



Collection Litolff

Analog den Editionen Breitkopf, Peters, Schott und Universal
betragen ab 1. April 1922 die

Teuerungs-Zuschläge

für Inland und valuta-armes Ausland

(also Deutschland, Bulgarien, ehemaliges Oesterreich-Ungarn, ehemaliges Russland ausser Finnland,
Rumänien, Serbien und Türkei):

a) auf alle im Januar-Katalog 1922 angegeb. Preise

800%

b) auf alle Eigentums-Werke (sogen. Ord.-Artikel)
und Orchester-Ausgaben

600%

c) auf alle übrigen Einzel-Ausgaben der Sonaten,
Rondos, Sinfonien, Trios, Quartette usw. (weil
noch Vorkriegspreise)

1600%

für das übrige Ausland: a) 100%, b) 150%, c) 200%

sowie Fakturierung in ausländischer Währung und Zahlung in ausländischer Münze
nach folgender ab 1. Dezember 1921 gültigen Umrechnungs-Liste:

Mark 1. — =

Argentinien . . .	Peso Pap.	0.25	Frankreich . . .	Franc	0.75	Mexico . . .	u.s.a. Dollar	0.08
Belgien	Franc	0.75	Griechenland . .	Drachme	0.80	Norwegen . . .	Krone	0.50
Brasilien	Milr. Pap.	0.600	Holland	Gulden	0.20	Portugal . . .	Milr. Pap.	0.700
Chile	Peso Pap.	0.70	Italien	Lire	1.20	Schweden . . .	Krone	0.30
Dänemark	Krone	0.40	Japan	Yen	0.26	Schweiz	Franc	0.40
England	Shilling	—/4	Luxemburg . . .	Franc	0.75	Spanien	Pes.	0.50
Finnland	Markkaa	1.50				Ver. Staaten . .	Dollar	0.08

Columbien, Costarica, Venezuela = Brasilien.

Bolivia, Ecuador, Guatemala, Nicaragua, Paraguay, Peru, San Salvador, Uruguay = Chile.

China, Palästina, Siam = England.

Cuba, San Domingo, Haiti, Honduras, Panama = Vereinigte Staaten und Mexico.

Wir weisen erneut darauf hin, dass unser gesamter Verlag nur zu vorstehenden Bedingungen
ins Ausland geliefert werden darf.

Wir fordern daher alle diejenigen Exporteure und Zwischenbuchhändler, welche mit uns noch nicht
in dauernder Geschäftsverbindung stehen, hierdurch auf, sich über unsere Auslands-Lieferungsbedingungen
mit uns ins Einvernehmen zu setzen, solche aber spätestens vor Ausführung einer Auslandsbestellung
bei uns anzufordern.

Alle Bestellungen fürs Ausland sind daher deutlich mit dem Bestimmungslande zu bezeichnen.

Braunschweig, 24. März 1922.

Henry Litolff's Verlag.